

„gastgeber kirche“

Einladung zum Monatstreffen und Programm bis Juni 2016

Schwäbisch Hall 28. September 2015

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe „Staubige Schwestern und Brüder“, liebe Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte, liebe Freunde von „gastgeber kirche“ im Namen von Frau Ursula Jelinek, Herrn Karlheinz Grau und Herrn Gerhard Kießling und Herrn Bernd Weber lade ich Sie ganz herzlich zu nachfolgenden Monatstreffen ein:

Samstag 24. Oktober 2015 Exkursion nach Unterreggenbach St. Veith-Kirche und Bächlingen Johannes Kirche – siehe gesondertes Programm

Montag 18. Januar 2016 18:00 Uhr Brenzhaus

"Dietrich Bonhoeffer - seine Schwäbisch Haller Wurzeln"

Der Name Bonhoeffer steht auf einer ganzen Reihe von Epitaphen in St. Michael. Vom Bonhoeffer Gymnasium Metzingen haben wir vor etlichen Jahren nach einer Führung zu den Bonhoeffer Epitaphen eine Zusammenstellung der verwandtschaftlichen Beziehungen von Dietrich Bonhoeffer zu seinen Vorfahren als handschriftliche Plakat bekommen. An diesem Abend sollen die verwandtschaftlichen Bezüge der in St. Michael vorhandenen Bonhoeffer Epitaphe, aber auch zu Johannes Brenz und anderen namhaften Verwandten von Dietrich Bonhoeffer aufgezeigt werden. **Max-Peter Rümelin**

Montag 15. Februar 2016 18:00 Uhr Brenzhaus

Der Hungerkasten in St. Michael

Der Hungerkasten in der 8. Chorkapelle erinnert an das Hungerjahr 1817 in Folge der Missernte 1816. Es stieg zwar nicht der Brotpreis, dafür wurden die Brote immer kleiner. Was ereignete sich alles in diesen Jahren und wie wurde versucht, dass sich solche Ereignisse nicht wiederholen sollten. **Herr Christoph Hohl** hat sich mit diesen Fragen beschäftigt

Samstag 12. März 2016 Exkursion nach Stuttgart

Sonderausstellung "Christoph, ein Renaissancefürst im Zeitalter der Reformation"

– siehe gesondertes Programm



eine Einladung der
Evangelischen
Kirchengemeinde
St. Michael und St.
Katharina
Schwäbisch Hall

Kontakt:

Max-Peter Rümelin
Schillerstr. 8
74523 Schwäbisch
Hall
Tel. 0791 2068

Organisation

Gerhard Kießling
Hall Tel. 0791 51647

**info@gastgeber-
kirche.de**

**www.gastgeber-
kirche.de**

(mit den aktuellen
Öffnungszeiten der
Kirchen)

Konten

Evangelische Ge-
samtkirchengemeinde
Schwäbisch Hall Ver-
wendungszweck:
„Gastgeber Kirche“

Sparkasse Schwäbisch
Hall-Crailsheim
IBAN
DE536225003000005
00074
BIC: SOLADES1SHA

VR Bank Schwäbisch
Hall
IBAN:
DE386229011000003
25007
BIC:
GENODES1SHA
VR Bank Schwäbisch
Hall

Montag 21. März 2016 18:00 Uhr Brenzhaus

„Präsentation der Kirche und deren Gruppen in der Öffentlichkeit, wieviel und was ist sinnvoll“

Die einzelnen Kirchengemeinden und auch einzelne kirchliche Gruppen, wie wir als „gastgeber kirche“, präsentieren uns im Internet, auf Flyern, Plakaten, in Veranstaltungskalendern und in der Presse auf unterschiedliche Art und Weise. Wieviel und was ist dabei sinnvoll? **Herr Karl-Heinz Jaworski Abteilungsleiter im Studienzentrum der Evangelischen Landeskirche Stuttgart Haus Birkach, Abteilung Kirche und Tourismus** wird mit uns dazu einige Informationen geben.

Montag 18. April 2016 18:00 Uhr Konfirmandensaal St. Katharina

Erbärme-Dich Bilder und Schmerzensmann, was wollen diese Darstellungen ausdrücken.

Es gibt vor allem in St Michael sogenannte „Erbärme-Dich Bilder“ und oben auf dem Michaelsaltar eine Darstellung von Christus als Schmerzensmann. Diese Darstellungen sollen beim Betrachter was ganz anderes ausdrücken als z.B. Passionsbilder die eine Begebenheit oder ein Ereignis erzählen. **Herr Gerhard Reißwenger** wird uns solche Bilder näher bringen

Montag 09. Mai 2016 18:00 Uhr Hällisch Fränkisches Museum

Sonderführung in der neuen Ausstellung „Mittelalterliche Frömmigkeit“

Die Abteilung Mittelalterliche Frömmigkeit des HFM wurde völlig neu gestaltet und wird im November 2015 wieder eröffnet. **Dr. Armin Panter** wird uns alte wie neue Exponate dieser besonderen Abteilung in einer Sonderführung vorstellen.

Montag 20. Juni 18:00 Uhr Konfirmandensaal St. Katharina

„Die sieben Schmerzen Marias“

Auf dem Hochaltar in St. Michael ist Maria, die Mutter Jesu dreimal zu sehen. Ist deswegen dieser Altar ein Marienaltar, oder können diese Darstellungen auf dem vorreformatorischen Altar auch auf dem Ausspruch des alten Simeon aus Lukas 1/35 zurückgeführt werden, als Simeon äußerte „und auch durch deine Seele wird ein Schwert dringen“? Aus dieser Äußerung hat die vorreformatorische Kirche die sieben Schmerzen Marias abgeleitet. **Max-Peter Rümelin**

Programmänderungen behalten wir uns vor. Für Anregungen und Wünsche sind wir stets dankbar. Wir hoffen, dass wir mit diesem Programm Ihr Interesse wecken können. Ich fände es sehr schön, wenn Sie Freunde und Bekannte, die an unserer Arbeit interessiert sind, mitbringen, diese sind wie immer herzlich eingeladen.

Diesem Schreiben liegt ein Formular bei, auf dem wir bitten Sie bitten, soweit Sie Interesse an unserer Arbeit und einer weiteren Mitarbeit haben, uns dieses ausgefüllt zurückzusenden. Füllen Sie es auch aus, wenn Sie keinen Dienst mehr machen möchten oder können, aber dennoch den Kontakt zu „gastgeber kirche“ halten möchten. Für uns ist es wichtig, es soll sich keiner irgendwie ausgeschlossen fühlen.

Außerdem liegt das gesonderte Programm für die Exkursion nach Unterregenbach und Bächlingen bei.

Im Namen von Ursula Jelinek, Karlheinz Grau und Gerhard Kießling und Bernd Weber wünsche ich Ihnen für die bevorstehende Herbst- und Winterzeit alles Gute.

Herzliche Grüße

Max-Peter Rümelin